

*Stichworte zum Vortrag „Innovationen Leben geben“ von Dr. Sladek am 4.11.14
im Kloster Hegne:*

„Woher kommt der lange Atem?“

(weitere Informationen: www.ews-schoenau.de)

Eine Voraussetzung ist das Wissen / die Versicherung über die eigenen Glaubenssysteme:

Selbstsicherheit, Selbstgewissheit:

Im „normalen“ Alltag ruft jede(r) zwar nur einen Bruchteil der Millionen von Anlagen ab, mit denen er / sie ausgestattet ist. Aber die anderen, die für die schwierigen Situationen, stehen genauso zur Verfügung!

Zielvision

Zur **Orientierung** können folgende Fragen dienen: Was ist wichtig in meinem Leben? Was sind meine Zielvisionen – meine Utopien? Was bedeutet mir mein Leben – wie möchte ich vor meinem Tod mein Leben bewerten? Wie stehe ich in dieser Welt? Welche Bedeutung hat Geld?

Vergewisserung

(Mantra) „Ich stehe auf 2 Beinen: Das eine gehört alleine mir, mit dem anderen stehe ich der Welt.“ Welche Fähigkeiten stehen mir (nach meiner individuellen Erfahrung) zur Verfügung? (Kreativität, Entscheidungskraft, Lebensfreude, Vertrauen haben, ...)

Zugang zu den eigenen Ressourcen

Ich kenne meine Ressourcen, aber wie stelle ich auch den Zugang zu ihnen sicher? Nur einige Möglichkeiten: Meditation – Konzentration – Gebet / Würdigung / interner Dialog

Alles, was ich in meinem Leben erlebt und erlernt habe, steht mir zur Verfügung!

Vergewisserung: Die eigenen Fähigkeiten spüren und fühlen: Wahrnehmung einer Situation? Kreativität? Sturheit? Wie gehe ich mit Niederlagen um? Frustrationstoleranz? Fähigkeiten in bestimmten Situationen – bewusste Zuordnung meiner Ressourcen zu Situationen?

Wie ist mein „Zugangsritual“ zu meinen Ressourcen?

Umsetzung

Nach der Vergewisserung über die eigenen Ziele und Ressourcen geht es um die Umsetzung. Auch hier gibt es **systematische Punkte**, die den langen Atem erleichtern: Zielformulierung / Etappen festlegen / Selbstwirksamkeit (nach Anstrengung Erfolg spüren) – glauben an diesen Erfolg / Kritikfähig zu sein / „Es ist auch toll, sich quälen zu können“ – kennen wir vom Sport / Abschied von der Muckenschißfraktion

Wenn die obigen Voraussetzungen geklärt sind, vergewissert sind, geht es los:

Innovationen Leben geben

Innovation (Beispiel Stromnetzübernahme Schönau) ...:

- Aufbau einer partizipativen und damit dezentralen Energieversorgung
- Bürgerwissen (Citizen science = Bürgerwissenschaft) in ein Geschäftsmodell integrieren:
Das große know how auf den unterschiedlichsten Gebieten, das in den engagierten Menschen steckt, zusammenzuführen:
 - Technisch
 - Juristisch
 - Finanzkonzepte
 - Gesellschaftspolitisch (kommunalpolitisch)

Und: ihr Leben geben:

- A. Vorbedingungen
 - Antizipieren, wohin der Markt (die Gesellschaft) sich entwickelt
 - Analytische Fähigkeit
 - Unternehmerischer Mut
 - Schnell und klug reagieren

- B. Bausteine am Beispiel von EWS
 - a. Initiativarbeit
 - b. Netzwerkarbeit
 - c. Kommunalpolitik
 - d. Bürgerentscheide
 - e. Point of no Return – hohe Erwartung des Netzwerkes
 - f. Finanzierungsmodell – Genossenschaften

Zusammenfassung: M. Rentz, 26.03.15